



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 16. Februar 2017

Rathaus, Stadtverordnetensitzungssaal (1. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

<u>Vorsitz :</u>	Christa Gabriel (SPD)
Anwesende Stadtverordnete:	siehe Anlage 1
Ferner anwesend:	siehe Anlage 2
Es fehlten:	siehe Anlage 3
Beginn (öffentlicher Teil): 16:10 Uhr	Ende: 22:50 Uhr

Bestandteil dieser Niederschrift sind die in der Tagesordnung aufgeführten Sitzungsvorlagen der DL 49/16, 56/16, 01/17 + NÖ, 02/17, 03/17 + NÖ, 04/17, 05/17 NÖ, 06/17 + NÖ, 07/17 NÖ

Die mit der Einladung zugegangenen und die in der Sitzung verteilten Beratungsunterlagen sind der Niederschrift entsprechend den Angaben bei den einzelnen Beschlüssen bzw. Protokollnotizen beigefügt.

Die Sitzung ist gemäß § 88 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Tonträger aufgezeichnet.

Zu den Redebeiträgen gilt das gesprochene Wort.

Nach Eröffnung der Sitzung stellt die Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 62 HGO sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO fest.

Entschuldigt waren:

Stv. Andes-Müller
Stv. Bachmann (ab 20.15 Uhr)
Stv. Bröder
Stv. Forßbohm
Stv. Schuchalter-Eicke
Stv. Temmen

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

öffentliche Sitzung

Tagesordnung I

0001 Tagesordnung

Die Tagesordnung der heutigen Sitzung wird mit folgenden Änderungen angenommen:

1. Anträge/Neufassungen/Änderungsanträge

<u>der SPD</u>	zu Punkt 4 der TO I	Kulturentwicklungsplan
<u>der LKR/ULW</u>	zu Punkt 4 der TO I	Kulturentwicklungsplan
<u>der AfD</u>	zu Punkt 5 der TO I	Videoüberwachung und Sicherheit in Wiesbaden
<u>CDU, SPD + Grüne</u>	zu Punkt 8 der TO I	<u>Citybahn</u>
<u>der FDP</u>	zu Punkt 8 der TO I	Citybahn
<u>der L&P</u>	zu Punkt 9 der TO I	Wildtierverschützung

PROTOKOLLERKLÄRUNGEN / ABSTIMMUNGSVERHALTEN

2. Protokollerklärungen

der Fraktion Bündnis90/Die Grünen zu
Punkt 5 der TO III Wohnbauflächenentwicklung „Wohnquartier Sommerstraße“

der Fraktion Linke&Piraten zu
Punkt 8 der TO I Citybahn Mainz-Wiesbaden
Punkt 1 der TO II Bürgerbeteiligung
Punkt 9 der TO II Grundschule Hollerborn
Punkt 23 der TO II üpl-Mittel Grünschnittlagerplatz

der Fraktion FW/BLW zu
Punkt 37 der TO II Arbeitsmarktprojekt „Neue Wege in den Beruf“

der Fraktion LKR/ULW zu
Punkt 5 der TO II Kostenfreies WLAN
Punkt 37 der TO II Neue Wege in den Beruf

3. Abstimmungsverhalten zu Tagesordnung II

Das Abstimmungsverhalten der CDU, der FDP, von L&P, LKR/ULW und FW/BLW wird datentechnisch übernommen.

Einstimmig

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

0058 Genehmigung der Niederschriften vom 17.11. und 15.12.2016

Die Niederschriften über die Sitzungen am 17.11. und 15.12.2016 werden genehmigt.

Einstimmig

0059 Mitteilungen

Zu diesem Punkt wird das Wort nicht gewünscht.

0060 16-F-99-0001

Fragestunde

1. Die Fragen Nr. 43 bis 48 haben einschließlich der gestellten Zusatzfragen durch die in der heutigen Sitzung geführte Aussprache ihre Erledigung gefunden.
2. Die Fragen Nr. 49 bis 51 kommen in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 30.03.2017 zum Aufruf.

0061 17-F-01-0006

Kulturentwicklungsplan für Wiesbaden
- Antrag der SPD-Fraktion vom 08.02.2017 -

Stv. Schmehl begründet den Antrag.

Stv.Spruch erklärt, dass die CDU-Fraktion dem Antrag beitrete und beantragt die Überweisung des Antrages einschließlich des Änderungsantrages der Fraktion L&P an den Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften.

Die FDP-Fraktion schließt sich ebenfalls dem Antrag der SPD-Fraktion an.

Stv. Bohrer begründet den Änderungsantrag.

Überweisung Änderungsantrag L&P an Ausschuss Schule, Kultur + Städtepartnerschaften bei Enth. Stv. Wernergold angenommen

Überweisung SPD-Antrag an Ausschuss Schule, Kultur + Städtepartnerschaften gegen LKR/ULW bei Enth. Stv. Wernergold angenommen

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
-------------	--------------	--

0062 **17-F-12-0003**

Kulturentwicklungsplan für Wiesbaden
- Antrag der Fraktion LKR/ULW vom 16.02.2017 -

Stv. Preinl begründet den Antrag, der wie folgt abgestimmt wird:

gegen LKR/ULW bei Enth. AfD abgelehnt

gemeinsame Beratung TOP 5 und 6 (Beschlüsse Nr. 0063 bis 0065):

0063 **17-F-02-0002**

Videoüberwachung und Sicherheit in Wiesbaden
- Antrag der CDU-Fraktion vom 07.02.2017

Stv. Spallek begründet den Antrag und beantragt die Überweisung an den Haupt- und Finanzausschuss.

Stv. Lambrou begründet den Alternativantrag der AfD-Fraktion zu TOP 5 und ursprünglichen Antrag der AfD-Fraktion (TOP 6).

Stv. David beantragt die Überweisung aller Anträge an den Haupt- und Finanzausschuss.

Stv. Dr. Wittkowski beantragt die Überweisung des Antrages der CDU-Fraktion und der AfD-Fraktion an den Haupt- und Finanzausschuss und die getrennte Abstimmung des Alternativantrages der AfD-Fraktion und Erledigung der Ziffern 2 bis 4 dieses Antrages durch Aussprache.

Stv. Dr. Müller beantragt die Einberufung des Ältestenausschuss, da die AfD-Fraktion durch die Erledigung von Anträgen durch Aussprache eine Einschränkung ihrer demokratischen Rechte sieht.

Stv. Lorenz bittet um Abstimmung des Geschäftsordnungsantrages.

Stv. Dr. Müller bittet das Amt der Stadtverordnetenversammlung um Prüfung, ob eine Abstimmung über die Bitte einer Fraktion, den Ältestenausschuss wegen Geschäftsordnungsfragen einzuberufen, vorgeschrieben ist. Dies wird von Seiten des Amtes bejaht.

Der Antrag der AfD-Fraktion auf Einberufung des Ältestenausschusses wird gegen die AfD bei Enthaltung FDP und LKR/ULW abgelehnt.

Überweisung an Haupt- + Finanzausschuss gegen LKR/ULW + AfD bei Enth. L&P angenommen

0064 **17-F-10-0004**

Videoüberwachung und Sicherheit in Wiesbaden
- Antrag der AfD-Fraktion vom 16.02.2017-

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

getrennte Abstimmung:

Ziffer 1 gegen AfD bei Enth. LKR/ULW abgelehnt

Ziffer 2 -4 durch Aussprache erledigt: gegen AfD + LKR/ULW angenommen

0065 17-F-10-0003

Wiedereinrichtung und Modernisierung von Videoüberwachungsanlagen in Wiesbaden
- Antrag der AfD-Fraktion vom 07.02.2017 -

Überweisung an Haupt- + Finanzausschuss gegen AfD, L&P + LKR/ULW bei Enth.
FW/BLW angenommen

0066 17-F-03-0011

UNESCO Biosphärenregion Rheingau-Taunus/Wiesbaden/Mainspitze
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.02.2017 -

Stv. Maritzen begründet den Antrag.

Stv. Dr. Übersohn, Stv. Röck-Knüttel und Stv. Dr. Lork beantragen die Überweisung des Antrages an den Ausschuss für Umwelt, Energie und Sauberkeit.

Überweisung an Ausschuss Umwelt, Energie + Sauberkeit gegen LKR/ULW angenommen

In der Zeit von 19.10 Uhr bis 20.15 Uhr findet eine Pause statt.

Kurz nach Aufruf des Punktes „Citybahn“ (nach Begründung durch Stv. Diers und 2 weiteren Redebeiträgen) beantragt Stv. Diers eine Sitzungsunterbrechung, der gegen Stv. Bohrer, Stv. Sobek und Stv. von Seemen entsprochen wird (20.30 bis 21.00 Uhr).

Der Ältestenausschuss wird einberufen.

Begründung: Über den Online-Dienst des Wiesbadener Kurier erscheint ein Artikel mit Abstimmungsergebnissen zur Citybahn, obwohl die Beratung gerade erst begonnen hat.

Nach Wiedereintritt in die Sitzung teilt StV-Vorsteherin Gabriel die Entscheidung des Ältestenausschusses mit:

1. Es soll eine Beschwerde beim Deutschen Presserat eingelegt werden.
2. StV-Vorsteherin Gabriel und OB Gerich führen ein Gespräch mit dem Wiesbadener Kurier.
3. Hr. Knispel (WK) hat dem Ältestenausschuss gegenüber sein Bedauern über den Vorfall ausgedrückt.

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

0067 17-F-21-0002

Verkehrsprobleme ganzheitlich und gemeinsam lösen
- gem. Antrag von SPD, CDU und Bündnis90/Die Grünen vom 16.02.2016 -

Stv. Keßler begründet den gem. Antrag von SPD, CDU und Bündnis90/Die Grünen.

Stv. Diers beantragt die getrennte Abstimmung des gem. Antrages.

getrennte Abstimmung:
Ziffer 1 einstimmig angenommen
Ziffer 2 bei Enth. FDP + Stv. Lambrou, Müller + P. Schulz angenommen

0068 17-F-05-0004

Citybahn Mainz-Wiesbaden / Mobilitätskonzept und Fortentwicklung des ÖPNV in
Wiesbaden
- Antrag der FDP vom 16.02.2017 -

Stv. Diers begründet.

gegen FDP + Stv. Müller + P. Schulz bei Enth. Stv. Lambrou, Lüderitz, Obergfell, D. Schulz
+ Wernergold abgelehnt

0069 17-V-04-0004

Citybahn Mainz-Wiesbaden

Stv. Diers begründet diesen Punkt als Setzantrag und den Änderungsantrag der FDP dazu.

Stv. Volk-Borowski beantragt die getrennte Abstimmung des Änderungsantrages der FDP.

Stv. Bohrer beantragt die getrennte Abstimmung von Ziffer 2.2 c letzter Absatz.

Stv. Diers beantragt die namentliche Abstimmung des Punktes 2 der Sitzungsvorlage.

Der Änderungsantrag der FDP wird in den Ziffern 4 + 5 einstimmig angenommen. Ziffer 6 wird bei Enthaltung von Stv. Enders, Lambrou, P. Schulz und Winkelmann abgelehnt.

Protokollerklärung L&P:

Die Fraktion LINKE&PIRATEN lehnt eine Finanzierung der Vorplanung durch Einsparungen bei ESWE Verkehr ab.

Die Sitzungsvorlage, ergänzt um die Ziffern 4 + 5 aus dem Änderungsantrag der FDP wird wie folgt abgestimmt:

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

getrennte Abstimmung:

Ziffer 2.2 c letzter Absatz gegen FDP + L&P bei Enth. Stv. Lambrou angenommen

Ziffer 1 + 3 gegen FDP bei Enth. Stv. Lambrou angenommen

Ziffer 2 namentliche Abstimmung: 62 JA-Stimmen, 9 NEIN-Stimmen, 3 Enthaltungen -
angenommen

gemeinsame Beratung TOP 9 und 12 (Beschlüsse Nr. 0070 + 0071):

0070 17-F-08-0012

Wildtierverbot für Zirkusse in Wiesbaden
- Antrag der Fraktion L&P vom 08.02.2017 -

Stv. von Seemen begründet.

Stv. Wallmann, Stv. Apel und Stv. Winkelmann beantragen die Überweisung des Antrages an den Ausschuss für Umwelt, Energie und Sauberkeit.

Überweisung an Ausschuss Umwelt, Energie + Sauberkeit bei Enth. L&P + LKR/ULW
angenommen

0071 17-F-12-0002

Keine Vermietung kommunaler Flächen der Landeshauptstadt Wiesbaden an Zirkusse mit
Wildtieren
- Antrag der LKR & ULW-Stadtverordnetenfraktion vom 13.01.2017 -

Stv. Preinl erklärt, dass der Antrag von der Antrag stellenden Fraktion zurückgezogen wird.

0072 17-F-12-0001

Maßnahmen zur Senkung der Stickstoffdioxid-Belastung in der Landeshauptstadt
Wiesbaden
- Antrag der LKR & ULW-Stadtverordnetenfraktion vom 11.01.2017

Stv. Beyes schlägt vor, auch den Begriff LKW in den Antrag aufzunehmen. Dies wird von Stv. Wilhelmy für die Fraktion übernommen. Er erklärt, dass seine Fraktion die Ziffern 3 und 4 des Antrages zurückzieht.

Stv. Große beantragt die getrennte Abstimmung der Ziffern und gleichzeitig die Erledigung der Ziffer 2 durch die in der heutigen Sitzung geführte Aussprache.

getrennte Abstimmung:

Beschl. Nr. Vorlagen Nr. Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Ziffer 1 gegen BLW bei Enth. FDP + Stv. Bohrer + Sobek angenommen
Ziffer 2 durch Aussprache erledigt gegen LKR/ULW + Stv. Lambrou bei Enth. AfD (Rest) angenommen

0073 16-V-14-0002

Gesamtabschluss der Landeshauptstadt Wiesbaden zum 31.12.2014 - Entlastung

Berichterstatter Stv. Lambrou

Enth. L&P + LKR/ULW angenommen

Tagesordnung II

0002 16-A-56-0003

Bürgerbeteiligung
HIER: Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bürgerbeteiligung und Neztpolitik zum weiteren Verfahren

Protokollerklärung L&P:

Die Fraktion L&P enthält sich zu dieser Vorlage der Stimmen, weil der Beschluss offen lässt, auf welchem Wege die drei Bürger*innen ausgewählt werden.

Enth. L&P + LKR/ULW

0003 16-V-01-0036

Umwidmung eines Instandhaltungszuschusses an mattiaqua in einen Investitionszuschuss

Enth. LKR/ULW

0004 16-V-01-0037

Instandhaltungszuschuss an mattiaqua - Umwidmung für den Austausch der Filteranlage Hallenbad Kostheim

Enth. LKR/ULW

0005 16-V-20-0055

IT Sicherheit

0006 16-V-20-0068

Einstimmig

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

Kostenfreies WLAN an öffentlichen Plätzen in Wiesbaden

Protokollerklärung LKR/ULW:

Aktuell hat die Stadtverwaltung an neun (Stadtverwaltung-) Standorten freies öffentliches WLAN. Generell ist bei jeder zusätzlichen Einrichtung eines Platzes mit 15.000€ Einmal-Kosten und Betriebskosten von 3000€ jährlich zu rechnen!

Wenn der Bundesverkehrsminister Deutschland flächendeckend mit WLAN beglücken will, wird er sicher auch die Budgets dafür haben. Die Stadt ist nicht verpflichtet, an öffentlichen Plätzen kostenloses WLAN zu Verfügung zu stellen. Außerdem besitzen die meisten Bürger bereits individuelle Möglichkeiten des Internet-Zugangs.

Für 2018 und 2019 zusätzliche 100.000€ an „Koordinierungs- und Planungskosten“ zu Verfügung zu stellen, erscheint uns angesichts knapper Haushaltsmittel der Stadt völlig unangemessen.

gegen LKR/ULW

0007 16-V-36-0014

Hochwasserschutz Wi.-Sonnenberg 2. BA, Budgetbereinigung

Enth. LKR/ULW

0008 16-V-36-0020

Zuschuss Photovoltaikanlage auf der Dachfläche des neuen RheinMain Congresscenters

Enth. LKR/ULW

0009 16-V-40-0026

Stellenneuschaffungen Sozialpädagogen/Sozialarbeiter "Modellregion inklusive Bildung in Wiesbaden"

Einstimmig

0010 16-V-40-0035

Grundschule Hollerborn (Arbeitstitel) - Ausführungsvorlage

Protokollerklärung L&P:

Die Fraktion L&P stimmt der Vorlage nicht zu, da die geplante Modulbauweise nicht nachhaltig und die Verwendung von "Containern" unwirtschaftlich ist. Eine frühzeitige Einleitung der notwendigen Errichtung einer weiteren Grundschule wurde versäumt.

0011 16-V-40-0037
Ziffer 2 gegen L&P, Ziffer 1 + 3-8 Enth. L&P

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
		Theodor-Fliedner-Schule - Sanierung Hauptgebäude, budgettechnische Umsetzung Einstimmig
0012	16-V-40-0038	Ganztätig arbeitende Schulen nach § 15 Hess. Schulgesetz Enth. L&P
0013	16-V-41-0023	Mauritius-Mediathek; Anpassung des Mietverhältnisses 2018 gegen L&P
0014	16-V-41-0027	Internationale Maifestspiele 2015; endgültiger Abschluss Enth. FW/BLW
0015	16-V-41-0028	Hess. Staatstheater Wiesbaden; endgültiger Abschluss 2015 / Investitionszuschuss 2016 Einstimmig
0016	16-V-51-0047	Sicherung des Fachkräftebedarfs in Wiesbadener Kindertagesstätten. ESF-Projekt „Quereinstieg für Männer und Frauen in Kindertagesstätten“ - Start 3. Jahrgang Einstimmig
0017	16-V-51-0048	Sozialpädagogische Begleitung der Deutsch-Intensiv-Klassen an Schulen mit Schulsozialarbeit Einstimmig
0018	16-V-51-0050	

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

Förderung von Investitionen im Rahmen des Investitionsprogrammes
"Kinderbetreuungsfinanzierung" 2015-2018 für die Kindertagesstätten Sauerland und
Kellerstraße

Einstimmig

0019 **16-V-51-0051**

Bundesprogramm Sprach-Kitas; zweite Förderwelle 2017 - 2020

Einstimmig

0020 **16-V-52-0018**

Taunushalle Nordenstadt Generalsanierung - Grundsatzvorlage

Enth. LKR/ULW

0021 **16-V-66-0230**

Theodor-Heuss-Ring - Einrichtung eines Fahrbahnteilers

Einstimmig

0022 **16-V-66-0308**

ÖPNV - Erneuerung von Busspuren

Enth. L&P

0023 **16-V-66-0310**

Fahrbahndeckenprogramm WI und AKK 2017

Einstimmig

0024 **16-V-67-0010**

Bereitstellung von üpl-Mitteln zur Errichtung eines Grünschnittlagerplatzes

Protokollerklärung L&P:

Die LINKE&PIRATEN Rathausfraktion stimmt mit NEIN, da sie für dezentrale Unterbringung der Flüchtlinge in regulären Wohnungen und gegen die Errichtung einer so genannten "GU" (Punkt 1.5)

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

und gegen eine Finanzierung aus den Budgets der Dez. II und VI war und stattdessen für eine Finanzierung aus der "allgemeinen Finanzwirtschaft", incl. Zuweisungen für Flüchtlingsunterbringung, ist.

gegen L&P bei Enth. LKR/ULW

0025 **16-V-80-8006**

Arbeitsmarktprojekt 'Zusammenarbeit mit Integrationsfirmen - Greenteam' - Verlängerung 2017 bis 2019

gegen Stv. von Seemen bei Enth. Stv. Beyes, Bohrer, Coigné + Sobek

0026 **16-V-82-0006**

Aktualisierter Wirtschaftsplan TriWiCon und Gesellschaften

Enth. Stv. Beyes, Bohrer, Coigné + von Seemen

0027 **17-V-01-0001**

Bericht zum Projekt Walkmühle

Einstimmig

0028 **17-V-04-0003**

ESWE-Verkehr zum modernen Mobilitätsdienstleister ausbauen

Enth. FDP + L&P

0029 **17-V-20-0001**

Investitionscontrolling 4. Quartal 2016

Einstimmig

0030 **17-V-20-0002**

Vorlage der durch den Stadtkämmerer bis 31.12.2016 genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Einstimmig

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
0031	17-V-20-0003	<p>Übersicht der durch den Magistrat bis 31.12.2016 genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben</p> <p>Einstimmig</p>
0032	17-V-39-0001	<p>Personalsituation im Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz, Bereich Tierschutz/Tierseuchen</p> <p>Einstimmig</p>
0033	17-V-40-0002	<p>Riederbergschule Dachsanierung</p> <p>Ziffer 2.2 gegen CDU + FDP bei Enth. Stv. Sobek</p>
0034	17-V-51-0001	<p>Geschäftsbericht BSA Wiesbaden für das Jahr 2015</p> <p>Einstimmig</p>
0035	17-V-66-0202	<p>Garagenfonds - Prioritäten 2017, 2018/19</p> <p>Enth. FDP</p>
0036	17-V-80-0001	<p>Industriestandort Wiesbaden stärken - Implementierung einer Industriestrategie</p> <p>Enth. L&P</p>
0037	17-F-21-0001	<p>Industriestandort stärken / Implementierung einer Strategie (17-V-80-0001) Empfehlungsbeschluss des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung vom 07.02.2017</p> <p>Einstimmig</p>

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

0038 17-V-80-8002

Arbeitsmarktprojekt 'Neue Wege in den Beruf' - Projektverlängerung 2017 bis 2020

Protokollerklärung LKR/ULW:

Generell finden wir die Idee des Projekts gut und förderungswürdig. Allerdings sehen wir das Verhältnis von Aufwand und Ertrag kritisch. Pro Jahr werden Steuergelder von ca. 365.000 € ausgegeben, um durchschnittlich 5,5 Programmteilnehmer erfolgreich in ein Arbeitsverhältnis zu bringen, also pro erfolgreicher Vermittlung ca. 66.000 €!

(Das ähnliche Arbeitsmarktprojekt Greenteam (dem wir zustimmen), gibt „nur“ 27.000€ pro erfolgreicher Vermittlung an den Arbeitsmarkt aus.)

Die Fraktion beantragt, das Projekt in dieser Hinsicht neu zu prüfen, nach Verbesserungsmöglichkeiten zu suchen und dann erneut zur Abstimmung vorzulegen.

Protokollerklärung FW/BLW::

Grundsätzliche stimmen wir dem Projekt zu, jedoch sollte das Vergütungsprofil überdacht werden.

gegen LKR/ULW

Tagesordnung III

0039 16-V-21-0004

Änderung Zweitwohnungsteuersatzung

Enth. AfD + LKR/ULW

0040 16-V-21-0005

Änderung Hundesteuersatzung

Enth. AfD + LKR/ULW

0041 16-V-61-0037

Flächennutzungsplanänderung für den Planbereich „Erweiterung Nahversorgung Breckenheim“ im Ortsbezirk Breckenheim - Feststellungsbeschluss -

gegen L&P bei Enth. Grüne + AfD

0042 16-V-61-0038

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Erweiterung Nahversorgung Breckenheim“ im Ortsbezirk Breckenheim - Satzungsbeschluss

gegen L&P bei Enth. Grüne + AfD

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
-------------	--------------	--

0043 16-V-61-0020

Wohnbauflächenentwicklung - Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Wohnquartier Sommerstraße" im Ortsbezirk Dotzheim - Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss -

Protokollerklärung Bündnis90/Die Grünen:

Die Fraktion stimmt dem Bauvorhaben grundsätzlich zu. Sie kritisiert aber aus sozialpolitischen Gründen, dass an dieser Stelle zu 100 Prozent sozial geförderte Wohnungen entstehen sollen. Die Fraktion spricht sich - entsprechend dem Ortsbeirat Dotzheim - dafür aus, dass ein Drittel sozial geförderte Wohnungen für niedrige Einkommen, ein Drittel sozial geförderte Wohnungen für mittlere Einkommen und ein Drittel frei finanzierte Wohnungen entstehen sollen. Auf diese Weise würde eine soziale Mischung gewährleistet.

Enth. CDU, Grüne, FDP + Stv. Lambrou

Tagesordnung IV

0044 16-V-36-0022

Niederschrift über die nicht-öffentliche Sitzung des Naturschutzbeirates beim Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden vom 24.11.2016

Enth. AfD

0045 16-V-80-2322

Verkauf einer durch Baulandumlegung noch zu bildenden Grundstücksfläche im Gewerbegebiet Petersweg-Ost gemäß beigefügtem vorläufigem Zuteilungsplan

Enth. AfD

0046 16-V-80-2341

Neubau Parkhaus Coulinstraße - Änderung des Erbbaugrundstücks

Enth. AfD

0047 16-V-80-2342

Verzeichnis der vom 1. Juli 2016 bis 30. September 2016 genehmigten Grundstücksgeschäfte

Einstimmig

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	--

0048	17-V-80-2301	Neubau Parkhaus Coulinstraße - Nachtrag Erbbaurechtsvertrag Enth. AfD + L&P
------	--------------	--

0049	17-V-80-2303	Verkauf des Grundstückes Gemarkung Kastel, Flur 6, Flurstück 156 gegen L&P bei Enth. AfD
------	--------------	---

0050	17-V-80-2304	Schulgrundstück Hollerbornstraße, Wiesbaden - Teilverkauf Enth. AfD + L&P
------	--------------	--

Anlagen

Wiesbaden, .03.2017

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Die Schriftführerin

Gabriel

Koba